

academics/zeit stellenmarkt (5)

Academics/Zeit Stellenmarkt

[5 Stellen]

[1]

Deutsches Historisches Museum-GmbH

Am Deutschen Historischen Museum ist ab 01.01.2008 befristet bis 31.08.2009 folgende Stelle zu besetzen:

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
für das Ausstellungsprojekt "Calvinismus"

Dienstort ist Berlin-Mitte.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 13 Ost bewertet und für eine Besetzung mit einer/einem Beschäftigten vorgesehen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Erarbeiten des wissenschaftlichen Ausstellungskonzepts mit entsprechenden Recherchen zu Objekten, Bildern und Texten
- Erstellen von wissenschaftlichen Texten für einen Ausstellungskatalog sowie die Ausstellung, einen Flyer, ein Museumsjournal und diverse Werbe- und Informationsmaterialien
- Mitarbeit bei der Umsetzung der Konzeption in eine architektonische Gestaltung, bei der architektonischen und grafischen Einrichtung der Ausstellung und der Bild- und Textredaktion des Katalogs, aller Ausstellungstexte sowie des ausstellungsbegleitenden Materials
- Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Vorbereitung des begleitenden museumspädagogischen Materials

An die/den Stelleninhaber/in werden folgende Anforderungen gestellt:

- Abgeschlossenes Geschichts- oder Kunstgeschichtsstudium mit Promotion
- Mehrjährige Erfahrung im Ausstellungsbetrieb
- Sehr gute Kenntnisse des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit insbesondere der Reformationszeit
- Gute englische und französische Sprachkenntnisse und passive niederländische Sprachkenntnisse
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft für Recherchereisen

Behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an:
Deutsches Historisches Museum-GmbH

Generaldirektion
Unter den Linden 2
10117 Berlin

Bewerbungsschluss: 26.10.2007

Erschienen in DIE ZEIT
vom 05.10.2007

[2]

Humboldt- Universität zu Berlin
An der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin ist eine
Stiftungs-Juniorprofessur
für Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit unter Berücksichtigung der
Theologiegeschichte

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Der/die Stelleninhaber/in soll das Gebiet der frühneuzeitlichen
Kunstgeschichte in Italien (16. Jahrhundert) mit spezifischer
Berücksichtigung der Theologiegeschichte jener Zeit (Reformation,
Katholische Reform und Gegenreformation) in Lehre und Forschung vertreten.
Schwerpunkt ist die wissenschaftliche Erschließung der Wechselwirkung
zwischen bildlichen Darstellungen und theologischen Konzepten der Epoche.

Die Bewerber/innen müssen die Anforderungen für die Berufung zur
Juniorprofessorin/zum Juniorprofessor gemäß § 102a des Berliner
Hochschulgesetzes erfüllen. Vorausgesetzt werden neben einer Promotion mit
Prädikat auf dem Gebiet der frühneuzeitlichen Kunstgeschichte
nachgewiesene Kenntnisse in Theologie (religiöse Strömungen und
theologische Bewegungen im Italien des 15. und 16. Jahrhunderts). Der/die
Bewerber/in soll mit Forschungseinrichtungen in Italien und vor allem mit
der italienischen Sprache vertraut sein. Erwartet werden Bereitschaft und
Fähigkeit zur akademischen Lehre sowie die Bereitschaft zur engen
Kooperation mit Lehrenden anderer Disziplinen.

Die Humboldt-Universität zu Berlin strebt eine Erhöhung des Anteils von
Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte
Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von
Wissenschaftlern/-innen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte
Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer
JP/006/07 zu richten an:

Humboldt- Universität zu Berlin

Theologische Fakultät
Dekan, Prof. Dr. Feldtkeller
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Bewerbungsschluss: 15.11.2007

Erschienen in DIE ZEIT
vom 05.10.2007

[3]

Hamburger Kunsthalle - Stiftung öffentlichen Rechts
Die Hamburger Kunsthalle sucht zum 01. September 2008 eine / einen

Kuratorin / Kurator
für die zeitgenössische Kunst

Mit der Eröffnung der Galerie der Gegenwart im Neubau von Oswald Matthias Ungers im Jahre 1997 hat auch die zeitgenössische Kunst einen herausragenden Stellenwert in der Hamburger Kunsthalle erhalten. Die Sammlung des Museums umfasst sieben Jahrhunderte Kunstgeschichte und führt in der Galerie der Gegenwart bis ins 21. Jahrhundert.

Ihre zukünftige Aufgabe als Kurator/in für zeitgenössische Kunst wird es sein, den Rang der Hamburger Kunsthalle im Bereich zeitgenössische Kunst in der Region, national und international zu festigen, ihre Anziehungskraft durch bedeutende Ausstellungen und Veranstaltungen wie auch Publikationen zu steigern und dadurch den Kreis des Publikums zu erweitern. Von besonderer Bedeutung ist die Kooperation mit den anderen Kuratoren und Mitarbeitern des Hauses sowie mit den Stiftern und Förderern der Hamburger Kunsthalle.

Wir setzen ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Kunstgeschichte sowie Ausstellungserfahrung voraus. Wir erwarten breite Kenntnisse der klassischen Moderne und zeitgenössischen Kunst sowie Kenntnisse des nationalen wie internationalen Kunstmarktes. Wir suchen eine tatkräftige und phantasievolle Persönlichkeit, die bereit und fähig ist, die Öffentlichkeit für die Arbeit der Galerie der Gegenwart zu gewinnen, sowie den Umgang mit den Sammlern und Sponsoren zu pflegen.

Das Anstellungsverhältnis wird für die Dauer von vier Jahren abgeschlossen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-AVH. Ihre Fragen beantwortet Ihnen Frau Anastasia Panagiotopulu (Tel. 040/428 131 263).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen senden Sie bitte an:

Hamburger Kunsthalle - Stiftung öffentlichen Rechts

Roman Passarge, Kaufmännischer Geschäftsführer
Glockengießerwall
20095 Hamburg

Bewerbungsschluss: 30.11.2007

Erschienen in DIE ZEIT
vom 27.09.2007

[4]

Generaldirektion Kulturelles Erbe
Direktion Bau- und Kunstdenkmalpflege

ist zum 01.12.2007 ein

wissenschaftliches Volontariat
- Bau- und Kunstdenkmalpflege

ist für die Dauer von zwei Jahren neu zu besetzen.

Geboten wird eine praxisorientierte Ausbildung, die zu einer Tätigkeit im Bereich der staatlichen Denkmalpflege befähigt.

Wir erwarten ein mit der Promotion abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte oder ein abgeschlossenes Architekturstudium (TU), mit Ausrichtung Baugeschichte und Denkmalpflege und einschlägige wissenschaftliche Veröffentlichungen.

Die Vergütung erfolgt nach den bisherigen Regelungen Ärzte im Praktikum.

Im Hinblick auf das Landesgleichstellungsgesetz sind wir an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen - mit den üblichen Unterlagen - sind zu richten an:
Generaldirektion Kulturelles Erbe

Erthaler Hof, Schillerstr. 44
55116 Mainz

Bewerbungsschluss: 26.10.2007

Erschienen in DIE ZEIT
vom 27.09.2007

[5]

GUC (German University in Cairo)
An der neu gegründeten Fakultät für Kunst und Design ist zum WS 07/08

folgende Stelle zu besetzen:

Lecturer and Teaching Assistant
Theory

Hochschulabschluss in einem geisteswissenschaftlichen Fach. Es soll in einigen der folgenden Fachgebiete gelehrt werden: Kunst- und Designgeschichte, Designtheorie, Ästhetik, Philosophie, Kulturtheorie und Semiotik.

Unterrichtssprache ist Englisch.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Liste der Publikationen bitte per E-mail an:

GUC (German University in Cairo)

Faculty of Art and Design
Academic Coordinator Mrs. Merhan El-Bialy
New Cairo City - Main Entrance Al Tagamoa Al Khames
Egypt

E-Mail: Merhan.ibrahim@guc.edu.eg

Bewerbungsschluss: 11.10.2007

Erschienen in DIE ZEIT

vom 29.09.2007

Quellennachweis:

JOB: academics/zeit stellenmarkt (5). In: ArtHist.net, 11.10.2007. Letzter Zugriff 11.05.2025.

<<https://arthist.net/archive/29779>>.